

CHINA

Literatur im Verlag Neuer Weg

**27 Jahre begeisternder
sozialistischer Aufbau**

**Wiederherstellung des
Kapitalismus nach Maos Tod**

**Heute: aufsteigende
sozialimperialistische Macht**



„Wo es Unterdrückung gibt,
da gibt es Widerstand“

Mao Tsetung

Liebe Leserin, lieber Leser,

mit diesem Prospekt möchten wir Ihnen ein einmaliges Literatur-Programm zur Entwicklung Chinas seit 1949 bis heute vorstellen. Unser Verlag ist der einzige in Deutschland, der eine Vielzahl authentische, ins Deutsche übersetzte Originalschriften aus dem China zur Zeit Mao Tsetungs und von ihm selbst vertreibt. Nicht zuletzt sein berühmtes „Rotes Buch“.

Und unsere Autoren decken die Entartung Chinas von einem sozialistischen zu einem kapitalistischen Land nach dem Tod Mao Tsetungs 1976 auf und untersuchen aus marxistischer Sicht kritisch die weitere Entwicklung. Denn heute ist China zweifellos die imperialistische Macht, die am aggressivsten wächst. Ein spannungsgeladenes Land mit äußerst zugespitzten sozialen Gegensätzen, Unterdrückung nach innen und wirtschaftlicher Expansion und Militarisierung nach außen.

Die Tatsache, dass China seit 1976 „die Farbe wechselte“, wird heute in den Massenmedien weitgehend verschwiegen. Stattdessen wird die Ausbeutung und Unterdrückung im heutigen China als angebliche Kontinuität seit der Gründung der Volksrepublik China 1949 hingestellt und Mao Tsetung und die Kulturrevolution verteufelt. Während in den 1960er Jahren namhafte Autoren und Journalisten, die außerhalb jeglichen „Kommunismus-Verdachts“ stehen, das Land bereisten und ein ganz anderes Bild zeichneten: Sie erlebten Menschen, die hart, mit Begeisterung und erfolgreich daran arbeiteten, ihr Land aufzubauen, und dabei die ganze Gesellschaft und sich selbst zu verändern.

Unsere Literatur ist ein Angebot, sich jenseits der antikommunistischen Geschichtsklitterung ein eigenes Bild zu machen.

Verlag Neuer Weg

Titel, die in diesem Prospekt mit der Abkürzung VfL gekennzeichnet sind, stammen aus dem Verlag für fremdsprachige Literatur, Peking.

WORTE DES
VORSITZENDEN
MAO TSETUNG



Worte des Vorsitzenden Mao Tsetung

ISBN: 978-3-88021-237-4

384 Seiten; 9,50 Euro

Das berühmte „kleine rote Buch“, es gehört zu den 1.000 wichtigsten Büchern der Weltliteratur. Nachdruck des Originals von 1968.

Mao Tsetung hat seine Erfahrungen und Erkenntnisse knapp auf den Punkt gebracht, oft verblüffend poetisch. Eine Orientierung für Millionen Menschen im Kampf um den gesellschaftlichen Fortschritt eines Lebens im Sozialismus.

Stefan Engel

Götterdämmerung über der „neuen Weltordnung“ (Taschenbuch)

ISBN: 978-3-88021-357-9

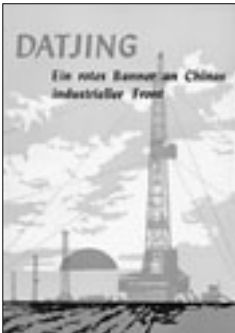
592 Seiten; 14,80 Euro

In diesem internationalen Standardwerk zur Neuorganisation der internationalen Produktion seit den 1990er Jahren analysiert der Autor auch die Entwicklung Chinas zur sozialimperialistischen Macht, die den USA zum Konkurrenten heranwächst. Die wachsende Schere zwischen Arm und Reich, die Unterdrückung demokratischer Rechte und die Militarisierung der Innen- und Außenpolitik, die Ausbeutung der Ressourcen vor allem von Entwicklungsländern – all das hat mit Sozialismus, den Regierung und KP Chinas noch im Mund führen, nichts mehr zu tun. Stefan Engel charakterisiert China als „das am aggressivsten wachsende imperialistische Land“.

Englische Ausgabe ISBN 978-3-88021-342-5
Französische Ausgabe ISBN 978-2-7475-9895-8
Spanische Ausgabe ISBN 978-3-88021-349-4
Russische Ausgabe ISBN 978-5-9900422-7-8



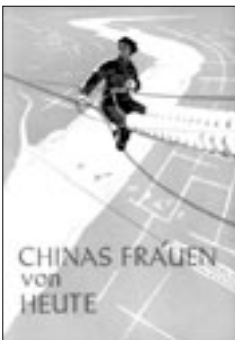
Originalschriften aus dem sozialistischen China



Datjing Ein rotes Banner an Chinas industrieller Front

VfL Peking (1972)
68 Seiten; 1,10 Euro

Datjing, das erste große Erdölfeld Chinas, Sinnbild für den eigenen Weg zur Entwicklung der Industrie, in Verbindung mit landwirtschaftlicher Produktion und Nebengewerbe. Arbeiter, Parteikader und Techniker schufen gemeinsam ein sozialistisches Bergbauggebiet neuen Typs.



Chinas Frauen von heute

VfL Peking (1973)
84 Seiten; 2,10 Euro

Die Gründung der VR China eröffnete den vormals vom Feudalismus unterdrückten Frauen weite Felder der Emanzipation, z.B. in intellektuellen oder sogenannten Männerberufen – aber sie müssen sie sich auch praktisch und von ihrer Denkweise her erobern.



Eine junge Bahnbrecherin

VfL Peking (1975)
247 Seiten; 3,10 Euro

10 Kurzgeschichten mit Illustrationen. Sie vermitteln einen Einblick in das neue Denken und das neue soziale Verhalten von Chinas junger Generation – beeinflusst durch die Kulturrevolution.

Originalschriften aus dem sozialistischen China



Eine große Schule für Chinas Jugend

Vfl Peking (1976)

143 Seiten; 2,60 Euro

„Umerziehung auf dem Land“ wird heute in vielen China-Büchern als infame Zumutung hingestellt. Was war daran so schrecklich, wenn junge Leute nach der Schulausbildung aufs Land gingen, wo immerhin die große Mehrheit lebt und arbeitet und der Kampf zwischen dem sozialistischen und dem kapitalistischen Weg praktisch erfahrbar war? Sie wurden ausgebildet, gefordert und gefördert. Viele Erfindungen und Erleichterungen für die oft harte Arbeit war das Werk dieser jungen Leute.

(o. Abb.) Kurzer Abriss des Kulturwesens in China

Vfl Peking (1975); 60 Seiten; 2,60 Euro

Die Revolution im Bildungswesen, durchschlagende Maßnahmen zur Volksgesundheit und Vorbeugung von Erkrankungen, Breiten- und Spitzensport, Theater, Literatur, kontinuierliche Entwicklung von Wissenschaft und Technik, auf all diesen Gebieten konnten unter dem Motto „Dem Volke dienen“ erstaunliche Fortschritte erkämpft werden.



Der Zorn der Leibeigenen von Tibet

(Skulpturengruppe aus Ton)

Vfl Peking (1976); Bildband, 79 Abb.,

(teilweise farbig); 4,10 Euro

Eindrucksvolle Bilder über die brutale Unterdrückung der Leibeigenen in Tibet und ihren hartnäckigen Kampf um ihre Befreiung vom feudalen Regime des Adels, der Bürokraten und buddhistischen Lamas. Entstand in enger Zusammenarbeit mit Betroffenen.



Dschu Li, Tiän Djiä-yün

In einer Volkskommune

Vfl Peking (1975)

254 Seiten, zahlreiche Photos; 3,60 Euro

Ein Bericht aus dem Jahre 1975 über die Entwicklung einer Volkskommune. Mit Begeisterung und Erfindungsreichtum wird Stück für Stück das neue, gemeinsame Leben und Arbeiten entwickelt.

Originalschriften aus dem sozialistischen China



Das erste Vierteljahrhundert des neuen China

Vfl Peking (1975)
267 Seiten; 3,60 Euro

Wie wurden die umwälzenden Veränderungen durchgeführt, um China von einem armen, rückständigen Land zu einem sich voll entwickelnden Land zu verwandeln? Welche Anstrengungen wurden dazu unternommen? Wie war nach 25 Jahren seit der Gründung der VR China die Lage in Industrie und Landwirtschaft? Das Buch gibt allseitigen Einblick.



Warum China keine Inflation kennt

Vfl Peking (1976)
69 Seiten; 2,10 Euro

Wie sich China nach der Gründung der Volksrepublik 1949 aus dem wirtschaftlichen Würgegriff der Imperialisten befreite, die bis dahin zwölf Jahre währende ungehinderte Inflation in nur fünf Monaten beseitigte und – noch schwieriger – eine anhaltende Währungsstabilität erreichte.

Das wurde über den Aufbau einer einheitlichen Planwirtschaft erreicht. Dabei war das oberste Gebot für alle staatlichen Maßnahmen: Verbesserung der Lebensbedingungen der breiten Massen und Stabilisierung der sozialistischen Wirtschaft. Das ist gelungen!

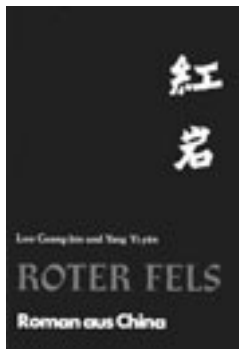


Bauernmalerei aus Huh sien

(englisch, mit 80 farbigen Abbildungen)
Vfl Peking (1974)
80 Seiten; 4,10 Euro

Bauernmalerei auf Chinesisch. Die liebevoll gemalten Bilder erzählen Geschichten über die gemeinsame Arbeit auf dem Land: Aussaat, Ernte, Pferdezucht, Brunnenbau ...

Zur Geschichte Chinas



Luo/Yang

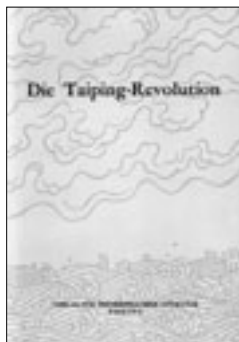
Roter Fels

ISBN: 978-3-88021-081-3

494 Seiten; 8,00 Euro

Spannender Roman aus dem chinesischen Befreiungskampf.

China 1949 in der Bergstadt Tschungking. Gegen die grausame Unterdrückung des Volkes, den Terror der Geheimdienste erhebt sich Widerstand. Flugblätter, Streiks, Demonstrationen, bewaffneter Aufstand und Ausbruch aus dem KZ – immer höher schlagen die Wogen der Volkserhebung. Gleichzeitig sind geduldige Überzeugungsarbeit, enge Verbundenheit mit dem Volk und die fähige Führung durch die kommunistische Partei wesentliche Bedingungen für den Sieg.



Serie der Geschichte des modernen China

VfL Peking (1977)

... über die bedeutenden antiimperialistischen und antifeudalen Aufstände und Revolutionen in China vor der Gründung der Kommunistischen Partei Chinas.

Die Taiping-Revolution 1,10 Euro

Der Opiumkrieg (1840) 1,10 Euro

Die Reformbewegung von 1898 1,10 Euro

Die Revolution von 1911 1,10 Euro



Neue archäologische Funde aus China

VfL Peking (1974)

83 Seiten; 1,60 Euro

Der Leser erfährt von den neuen Arbeitsmethoden der Archäologen zur Zeit der Kulturrevolution, sowie viele Details über die interessanten Fundstücke und ihren historischen Hintergrund. (mit vielen Abbildungen)

westliche Autoren über das sozialistische China



Jan Myrdal

Liu Lin Bd. 1 und 2

Berichte aus einem chinesischen Dorf
(1962–1982)

ISBN: 978-3-88021-137-7/145-2

300/306 Seiten; je 10,50 Euro

„Sie dürften zu den gültigsten und beständigsten Texten zum Thema China zählen, weil der Autor, der seine Sympathie für Maos Ideen und Werk nie verhehlt, stets klar Bericht und Meinung trennt, im Urteil überaus zurückhaltend ist und der kritischen Intelligenz des Lesers vertraut.“ (ekz)



Rewi Alley

Quer durch China –

Reisen in die Kulturrevolution

ISBN: 978-3-88021-040-0

502 Seiten; 10,50 Euro

Der Neuseeländer Alley lebte lange in China. Seine Reportagen lassen den Leser teilnehmen an Auseinandersetzungen in Fabriken und Landwirtschaftskommunen und den Fortschritten für das Leben der Chinesen. Berichte, die der heutigen Verteufelung der Kulturrevolution die Tatsachen entgegenhalten.



Gun Kessle

Frauenleben in einem chinesischen Dorf (Fotoband 1984)

ISBN: 978-3-88021-131-5

136 Seiten; 12,00 Euro

Die Autorin besuchte über 20 Jahre hinweg ein ganz normales chinesisches Dorf – sie zeigt die große Aufbauleistung des Sozialismus, aber auch: „... was die Einführung marktwirtschaftlicher Prinzipien für die 400 Millionen Landfrauen in China bedeutet. Nämlich, dass sie verlernen könnten, was sie mit Maos Hilfe gelernt haben: ‚Die Chinesin trippelt nicht mehr. Sie tritt fest auf‘.“
(Frauenzeitschrift „Brigitte“)

westliche Autoren über das sozialistische China



Peter Mauger u.a.

Erziehung und Ausbildung in China (1974)

ISBN: 978-3-88021-071-4

174 Seiten; 9,00 Euro

Englische Pädagogen berichten über die tiefgehenden Veränderungen im chinesischen Erziehungswesen durch die Kulturrevolution, zum Beispiel das Ringen um die Verbindung von Theorie und gesellschaftlicher Praxis, von Schule und Produktion. Ein Buch, das zum Vergleich mit dem Schulwesen und der Lage der Jugend in Deutschland herausfordert.



Elisabeth Croll (Hrsg.)

Befreiung der Frau in China

ISBN: 978-3-88021-073-8

245 Seiten; 8,00 Euro

Originaldokumente 1949–73

Eine Sammlung zahlreicher Artikel und Dokumente – Erfahrungen der chinesischen Frauen, ihre Probleme und Erfolge im Kampf zur Befreiung von den Fesseln der alten Gesellschaft.



Jose-Maria Sison/Stefan Engel (Hrsg.)

Die Maotsetungideen sind lebendig

Essays zum Gedenken an den 100. Geburtstag Mao Tsetungs (1993)

ISBN: 978-3-88021-269-5

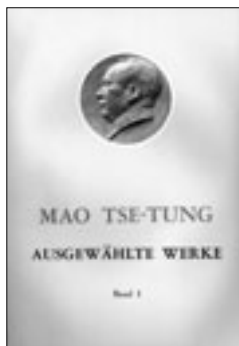
609 Seiten; 26,00 Euro

Eine breiten Themenpalette an Beiträgen von Wissenschaftlern, Parteiführern, Aktivisten des internationalen revolutionären Befreiungskampfes, angeregt von den Ideen Mao Tsetungs.

In Vorbereitung:

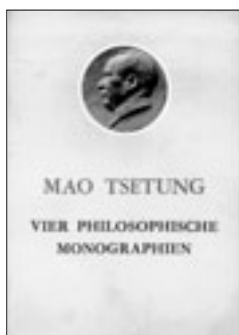
Umweltschutz in China zu Zeiten Mao Tsetungs

Mao Tsetung – Revolutionär und schöpferischer Theoretiker



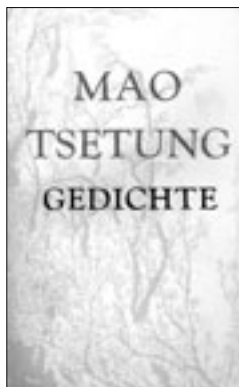
Mao Tsetung
Ausgewählte Werke, Band 1–4,
jeweils 346–560 Seiten je 10,50 Euro
Ausgewählte Werke, Band 5
(Hardcover)
594 Seiten; 15,50 Euro

Die ausgewählten Schriften Maos spiegeln den revolutionären Weg der Befreiung Chinas von halbkolonialer Unterdrückung bis zum Aufbau des Sozialismus wider. Mit der Theorie vom langandauernden Volkskrieg und der Neudemokratischen Revolution entwickelte Mao Tsetung den Marxismus-Leninismus für die besonderen Bedingungen seines Landes weiter. Seine Schriften in der Zeit des sozialistischen Aufbaus sind davon geprägt, die Initiative des Volkes und seine Wachsamkeit gegen die Gefahr einer Wiederherstellung des Kapitalismus zu fördern.



Mao Tsetung
Vier philosophische Monographien
151 Seiten; 3,10 Euro

Die bekanntesten Schriften von Mao Tsetung zum dialektischen Materialismus: Über den Widerspruch – Über die Praxis – Über die richtige Behandlung der Widersprüche im Volk – Woher kommen die richtigen Ideen der Menschen?



Mao Tsetung
Gedichte
71 Seiten; 1,60 Euro

Mao war auch ein einfühlsamer Poet, der in seinen Gedichten die revolutionäre Begeisterung und Opferbereitschaft des chinesischen Volkes für seine Befreiung besang. Als die Revisionisten unter Führung des sowjetischen KP-Chefs Chruschtschow den Marxismus über Bord warfen, bekamen sie auch in Maos Spottversen ihr Fett ab.

Kritik an der Entwicklung zur sozialimperialistischen Macht



Ein Vorschlag zur Generallinie der internationalen kommunistischen Bewegung

(Ein historisches Dokument von 1963)

ISBN: 978-3-88021-240-4

61 Seiten; 4,10 Euro

1963 rechnete das Zentralkomitee der KP Chinas unter Führung Mao Tsetungs grundsätzlich ab mit dem Verrat am Sozialismus durch die bürokratisch entarteten Führer in der Sowjetunion und entwickelte die Generallinie des internationalen Befreiungskampfes.



KABD (Hrsg.)

China aktuell 1-7; (Broschüren)

je 0,60 Euro

In sieben jeweils aktuell zwischen 1977 und 1981 erschienenen Ausgaben wird die Wiederherstellung des Kapitalismus in China nach dem Tod Mao Tsetungs kritisch analysiert und seine Erkenntnisse über den Aufbau des Sozialismus verteidigt.

1. Die Führung Chinas segelt im Wind von rechts!
2. Die „Drei-Welten-Theorie“ als strategische Konzeption hat den Wind von rechts im Rücken!
3. Verteidigt die Maotsetungsideen!
4. Die Führung Chinas zerstört die Diktatur des Proletariats!
5. Hoxha kontra Mao Tsetung
- 6./7. Von der Restauration des Kapitalismus zum Sozialimperialismus in China I/II

„Rote Fahne“, Sonderausgabe zum Tod von Mao Tsetung (1976); 1,10 Euro

Alle Titel dieses Prospekts sind auch zu beziehen über den Webshop www.people-to-people.de



Verlag Neuer Weg
MEDIENGRUPPE
NEUER WEG GmbH

„In den Massen steckt ein gewaltiger
Drang zum Sozialismus“

Mao Tsetung



Verlag und Vertrieb:
Verlag Neuer Weg
Alte Bottroper Str. 42
45356 Essen

Tel.: 0201 25915
Fax: 0201 6144462
verlag@neuerweg.de
www.neuerweg.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

mit diesem Prospekt möchten wir Ihnen ein einmaliges Literatur-Programm zur Entwicklung Chinas seit 1949 bis heute vorstellen. Unser Verlag ist der einzige in Deutschland, der eine Vielzahl authentische, ins Deutsche übersetzte Originalschriften aus dem China zur Zeit Mao Tsetungs und von ihm selbst vertreibt. Nicht zuletzt sein berühmtes „Rotes Buch“.

Und unsere Autoren decken die Entartung Chinas von einem sozialistischen zu einem kapitalistischen Land nach dem Tod Mao Tsetungs 1976 auf und untersuchen aus marxistischer Sicht kritisch die weitere Entwicklung. Denn heute ist China zweifellos die imperialistische Macht, die am aggressivsten wächst. Ein spannungsgeladenes Land mit äußerst zugespitzten sozialen Gegensätzen, Unterdrückung nach innen und wirtschaftlicher Expansion und Militarisierung nach außen.

Die Tatsache, dass China seit 1976 „die Farbe wechselte“, wird heute in den Massenmedien weitgehend verschwiegen. Stattdessen wird die Ausbeutung und Unterdrückung im heutigen China als angebliche Kontinuität seit der Gründung der Volksrepublik China 1949 hingestellt und Mao Tsetung und die Kulturrevolution verteufelt. Während in den 1960er Jahren namhafte Autoren und Journalisten, die außerhalb jeglichen „Kommunismus-Verdachts“ stehen, das Land bereisten und ein ganz anderes Bild zeichneten: Sie erlebten Menschen, die hart, mit Begeisterung und erfolgreich daran arbeiteten, ihr Land aufzubauen, und dabei die ganze Gesellschaft und sich selbst zu verändern.

Unsere Literatur ist ein Angebot, sich jenseits der antikommunistischen Geschichtsklitterung ein eigenes Bild zu machen.

Verlag Neuer Weg

Titel, die in diesem Prospekt mit der Abkürzung VfL gekennzeichnet sind, stammen aus dem Verlag für fremdsprachige Literatur, Peking.

WORTE DES
VORSITZENDEN
MAO TSETUNG



Worte des Vorsitzenden Mao Tsetung

ISBN: 978-3-88021-237-4

384 Seiten; 9,50 Euro

Das berühmte „kleine rote Buch“, es gehört zu den 1.000 wichtigsten Büchern der Weltliteratur. Nachdruck des Originals von 1968.

Mao Tsetung hat seine Erfahrungen und Erkenntnisse knapp auf den Punkt gebracht, oft verblüffend poetisch. Eine Orientierung für Millionen Menschen im Kampf um den gesellschaftlichen Fortschritt eines Lebens im Sozialismus.



Stefan Engel

Götterdämmerung über der „neuen Weltordnung“ (Taschenbuch)

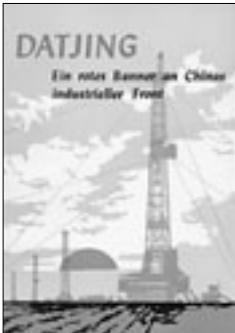
ISBN: 978-3-88021-357-9

592 Seiten; 14,80 Euro

In diesem internationalen Standardwerk zur Neuorganisation der internationalen Produktion seit den 1990er Jahren analysiert der Autor auch die Entwicklung Chinas zur sozialimperialistischen Macht, die den USA zum Konkurrenten heranwächst. Die wachsende Schere zwischen Arm und Reich, die Unterdrückung demokratischer Rechte und die Militarisierung der Innen- und Außenpolitik, die Ausbeutung der Ressourcen vor allem von Entwicklungsländern – all das hat mit Sozialismus, den Regierung und KP Chinas noch im Mund führen, nichts mehr zu tun. Stefan Engel charakterisiert China als „das am aggressivsten wachsende imperialistische Land“.

Englische Ausgabe ISBN 978-3-88021-342-5
Französische Ausgabe ISBN 978-2-7475-9895-8
Spanische Ausgabe ISBN 978-3-88021-349-4
Russische Ausgabe ISBN 978-5-9900422-7-8

Originalschriften aus dem sozialistischen China



Datjing Ein rotes Banner an Chinas industrieller Front

VfL Peking (1972)
68 Seiten; 1,10 Euro

Datjing, das erste große Erdölfeld Chinas, Sinnbild für den eigenen Weg zur Entwicklung der Industrie, in Verbindung mit landwirtschaftlicher Produktion und Nebengewerbe. Arbeiter, Parteikader und Techniker schufen gemeinsam ein sozialistisches Bergbauggebiet neuen Typs.



Chinas Frauen von heute

VfL Peking (1973)
84 Seiten; 2,10 Euro

Die Gründung der VR China eröffnete den vormals vom Feudalismus unterdrückten Frauen weite Felder der Emanzipation, z.B. in intellektuellen oder sogenannten Männerberufen – aber sie müssen sie sich auch praktisch und von ihrer Denkweise her erobern.



Eine junge Bahnbrecherin

VfL Peking (1975)
247 Seiten; 3,10 Euro

10 Kurzgeschichten mit Illustrationen. Sie vermitteln einen Einblick in das neue Denken und das neue soziale Verhalten von Chinas junger Generation – beeinflusst durch die Kulturrevolution.

Originalschriften aus dem sozialistischen China



Eine große Schule für Chinas Jugend

Vfl Peking (1976)
143 Seiten; 2,60 Euro

„Umerziehung auf dem Land“ wird heute in vielen China-Büchern als infame Zumutung hingestellt. Was war daran so schrecklich, wenn junge Leute nach der Schulausbildung aufs Land gingen, wo immerhin die große Mehrheit lebt und arbeitet und der Kampf zwischen dem sozialistischen und dem kapitalistischen Weg praktisch erfahrbar war? Sie wurden ausgebildet, gefordert und gefördert. Viele Erfindungen und Erleichterungen für die oft harte Arbeit war das Werk dieser jungen Leute.

(o. Abb.) Kurzer Abriss des Kulturwesens in China

Vfl Peking (1975); 60 Seiten; 2,60 Euro

Die Revolution im Bildungswesen, durchschlagende Maßnahmen zur Volksgesundheit und Vorbeugung von Erkrankungen, Breiten- und Spitzensport, Theater, Literatur, kontinuierliche Entwicklung von Wissenschaft und Technik, auf all diesen Gebieten konnten unter dem Motto „Dem Volke dienen“ erstaunliche Fortschritte erkämpft werden.



Der Zorn der Leibeigenen von Tibet

(Skulpturengruppe aus Ton)
Vfl Peking (1976); Bildband, 79 Abb., (teilweise farbig); 4,10 Euro
Eindrucksvolle Bilder über die brutale Unterdrückung der Leibeigenen in Tibet und ihren hartnäckigen Kampf um ihre Befreiung vom feudalen Regime des Adels, der Bürokraten und buddhistischen Lamas. Entstand in enger Zusammenarbeit mit Betroffenen.



In einer Volkskommune

Dschu Li, Tiän Djiä-yün
Vfl Peking (1975)
254 Seiten, zahlreiche Photos; 3,60 Euro
Ein Bericht aus dem Jahre 1975 über die Entwicklung einer Volkskommune. Mit Begeisterung und Erfindungsreichtum wird Stück für Stück das neue, gemeinsame Leben und Arbeiten entwickelt.

Originalschriften aus dem sozialistischen China



Das erste Vierteljahrhundert des neuen China

Vfl Peking (1975)
267 Seiten; 3,60 Euro

Wie wurden die umwälzenden Veränderungen durchgeführt, um China von einem armen, rückständigen Land zu einem sich voll entwickelnden Land zu verwandeln? Welche Anstrengungen wurden dazu unternommen? Wie war nach 25 Jahren seit der Gründung der VR China die Lage in Industrie und Landwirtschaft? Das Buch gibt allseitigen Einblick.



Warum China keine Inflation kennt

Vfl Peking (1976)
69 Seiten; 2,10 Euro

Wie sich China nach der Gründung der Volksrepublik 1949 aus dem wirtschaftlichen Würgegriff der Imperialisten befreite, die bis dahin zwölf Jahre währende ungehinderte Inflation in nur fünf Monaten beseitigte und – noch schwieriger – eine anhaltende Währungsstabilität erreichte.

Das wurde über den Aufbau einer einheitlichen Planwirtschaft erreicht. Dabei war das oberste Gebot für alle staatlichen Maßnahmen: Verbesserung der Lebensbedingungen der breiten Massen und Stabilisierung der sozialistischen Wirtschaft. Das ist gelungen!

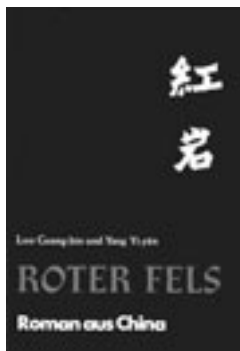


Bauernmalerei aus Huh sien

(englisch, mit 80 farbigen Abbildungen)
Vfl Peking (1974)
80 Seiten; 4,10 Euro

Bauernmalerei auf Chinesisch. Die liebevoll gemalten Bilder erzählen Geschichten über die gemeinsame Arbeit auf dem Land: Aussaat, Ernte, Pferdezucht, Brunnenbau ...

Zur Geschichte Chinas



Luo/Yang

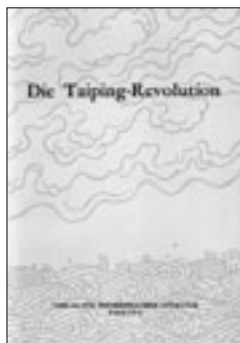
Roter Fels

ISBN: 978-3-88021-081-3

494 Seiten; 8,00 Euro

Spannender Roman aus dem chinesischen Befreiungskampf.

China 1949 in der Bergstadt Tschungking. Gegen die grausame Unterdrückung des Volkes, den Terror der Geheimdienste erhebt sich Widerstand. Flugblätter, Streiks, Demonstrationen, bewaffneter Aufstand und Ausbruch aus dem KZ – immer höher schlagen die Wogen der Volkserhebung. Gleichzeitig sind geduldige Überzeugungsarbeit, enge Verbundenheit mit dem Volk und die fähige Führung durch die kommunistische Partei wesentliche Bedingungen für den Sieg.



Serie der Geschichte des modernen China

VfL Peking (1977)

... über die bedeutenden antiimperialistischen und antifeudalen Aufstände und Revolutionen in China vor der Gründung der Kommunistischen Partei Chinas.

Die Taiping-Revolution 1,10 Euro

Der Opiumkrieg (1840) 1,10 Euro

Die Reformbewegung von 1898 1,10 Euro

Die Revolution von 1911 1,10 Euro



Neue archäologische Funde aus China

VfL Peking (1974)

83 Seiten; 1,60 Euro

Der Leser erfährt von den neuen Arbeitsmethoden der Archäologen zur Zeit der Kulturrevolution, sowie viele Details über die interessanten Fundstücke und ihren historischen Hintergrund. (mit vielen Abbildungen)

westliche Autoren über das sozialistische China



Jan Myrdal **Liu Lin Bd. 1 und 2**

Berichte aus einem chinesischen Dorf
(1962–1982)
ISBN: 978-3-88021-137-7/145-2
300/306 Seiten; je 10,50 Euro

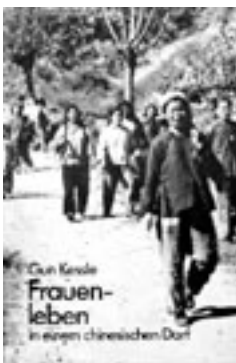
„Sie dürften zu den gültigsten und beständigsten Texten zum Thema China zählen, weil der Autor, der seine Sympathie für Maos Ideen und Werk nie verhehlt, stets klar Bericht und Meinung trennt, im Urteil überaus zurückhaltend ist und der kritischen Intelligenz des Lesers vertraut.“ (ekz)



Rewi Alley **Quer durch China –**

Reisen in die Kulturrevolution
ISBN: 978-3-88021-040-0
502 Seiten; 10,50 Euro

Der Neuseeländer Alley lebte lange in China. Seine Reportagen lassen den Leser teilnehmen an Auseinandersetzungen in Fabriken und Landwirtschaftskommunen und den Fortschritten für das Leben der Chinesen. Berichte, die der heutigen Verteufelung der Kulturrevolution die Tatsachen entgegenhalten.



Gun Kessle **Frauenleben in einem chinesischen Dorf** (Fotoband 1984)

ISBN: 978-3-88021-131-5
136 Seiten; 12,00 Euro

Die Autorin besuchte über 20 Jahre hinweg ein ganz normales chinesisches Dorf – sie zeigt die große Aufbauleistung des Sozialismus, aber auch: *„... was die Einführung marktwirtschaftlicher Prinzipien für die 400 Millionen Landfrauen in China bedeutet. Nämlich, dass sie verlernen könnten, was sie mit Maos Hilfe gelernt haben: ‚Die Chinesin trippelt nicht mehr. Sie tritt fest auf‘.“* (Frauenzeitschrift „Brigitte“)

westliche Autoren über das sozialistische China



Peter Mauger u.a.
Erziehung und Ausbildung in China
(1974)
ISBN: 978-3-88021-071-4
174 Seiten; 9,00 Euro

Englische Pädagogen berichten über die tiefgehenden Veränderungen im chinesischen Erziehungswesen durch die Kulturrevolution, zum Beispiel das Ringen um die Verbindung von Theorie und gesellschaftlicher Praxis, von Schule und Produktion. Ein Buch, das zum Vergleich mit dem Schulwesen und der Lage der Jugend in Deutschland herausfordert.



Elisabeth Croll (Hrsg.)
Befreiung der Frau in China
ISBN: 978-3-88021-073-8
245 Seiten; 8,00 Euro

Originaldokumente 1949–73
Eine Sammlung zahlreicher Artikel und Dokumente – Erfahrungen der chinesischen Frauen, ihre Probleme und Erfolge im Kampf zur Befreiung von den Fesseln der alten Gesellschaft.

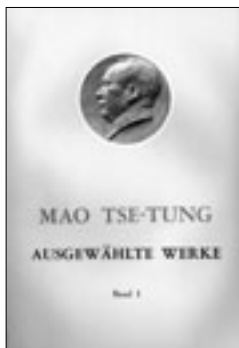


Jose-Maria Sison/Stefan Engel (Hrsg.)
Die Maotsetungsideen sind lebendig
Essays zum Gedenken an den
100. Geburtstag Mao Tsetungs (1993)
ISBN: 978-3-88021-269-5
609 Seiten; 26,00 Euro

Eine breiten Themenpalette an Beiträgen von Wissenschaftlern, Parteiführern, Aktivisten des internationalen revolutionären Befreiungskampfes, angeregt von den Ideen Mao Tsetungs.

In Vorbereitung:
Umweltschutz in China zu Zeiten Mao Tsetungs

Mao Tsetung – Revolutionär und schöpferischer Theoretiker



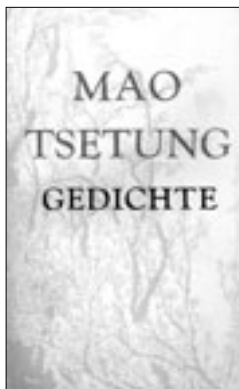
Mao Tsetung
Ausgewählte Werke, Band 1–4,
jeweils 346–560 Seiten je 10,50 Euro
Ausgewählte Werke, Band 5
(Hardcover)
594 Seiten; 15,50 Euro

Die ausgewählten Schriften Maos spiegeln den revolutionären Weg der Befreiung Chinas von halbkolonialer Unterdrückung bis zum Aufbau des Sozialismus wider. Mit der Theorie vom langandauernden Volkskrieg und der Neudemokratischen Revolution entwickelte Mao Tsetung den Marxismus-Leninismus für die besonderen Bedingungen seines Landes weiter. Seine Schriften in der Zeit des sozialistischen Aufbaus sind davon geprägt, die Initiative des Volkes und seine Wachsamkeit gegen die Gefahr einer Wiederherstellung des Kapitalismus zu fördern.



Mao Tsetung
Vier philosophische Monographien
151 Seiten; 3,10 Euro

Die bekanntesten Schriften von Mao Tsetung zum dialektischen Materialismus: Über den Widerspruch – Über die Praxis – Über die richtige Behandlung der Widersprüche im Volk – Woher kommen die richtigen Ideen der Menschen?



Mao Tsetung
Gedichte
71 Seiten; 1,60 Euro

Mao war auch ein einfühlsamer Poet, der in seinen Gedichten die revolutionäre Begeisterung und Opferbereitschaft des chinesischen Volkes für seine Befreiung besang. Als die Revisionisten unter Führung des sowjetischen KP-Chefs Chruschtschow den Marxismus über Bord warfen, bekamen sie auch in Maos Spottversen ihr Fett ab.

Kritik an der Entwicklung zur sozialimperialistischen Macht



Ein Vorschlag zur Generallinie der internationalen kommunistischen Bewegung

(Ein historisches Dokument von 1963)

ISBN: 978-3-88021-240-4

61 Seiten; 4,10 Euro

1963 rechnete das Zentralkomitee der KP Chinas unter Führung Mao Tsetungs grundsätzlich ab mit dem Verrat am Sozialismus durch die bürokratisch entarteten Führer in der Sowjetunion und entwickelte die Generallinie des internationalen Befreiungskampfes.



KABD (Hrsg.)

China aktuell 1-7; (Broschüren)

je 0,60 Euro

In sieben jeweils aktuell zwischen 1977 und 1981 erschienenen Ausgaben wird die Wiederherstellung des Kapitalismus in China nach dem Tod Mao Tsetungs kritisch analysiert und seine Erkenntnisse über den Aufbau des Sozialismus verteidigt.

1. Die Führung Chinas segelt im Wind von rechts!
2. Die „Drei-Welten-Theorie“ als strategische Konzeption hat den Wind von rechts im Rücken!
3. Verteidigt die Maotsetungsideen!
4. Die Führung Chinas zerstört die Diktatur des Proletariats!
5. Hoxha kontra Mao Tsetung
- 6./7. Von der Restauration des Kapitalismus zum Sozialimperialismus in China I/II

„Rote Fahne“, Sonderausgabe zum Tod von Mao Tsetung (1976); 1,10 Euro

Alle Titel dieses Prospekts sind auch zu beziehen über den Webshop www.people-to-people.de



Verlag Neuer Weg
MEDIENGRUPPE
NEUER WEG GmbH

„In den Massen steckt ein gewaltiger
Drang zum Sozialismus“

Mao Tsetung



Verlag und Vertrieb:
Verlag Neuer Weg
Alte Bottroper Str. 42
45356 Essen

Tel.: 0201 25915
Fax: 0201 6144462
verlag@neuerweg.de
www.neuerweg.de

Liebe Leserin, lieber Leser,

mit diesem Prospekt möchten wir Ihnen ein einmaliges Literatur-Programm zur Entwicklung Chinas seit 1949 bis heute vorstellen. Unser Verlag ist der einzige in Deutschland, der eine Vielzahl authentische, ins Deutsche übersetzte Originalschriften aus dem China zur Zeit Mao Tsetungs und von ihm selbst vertreibt. Nicht zuletzt sein berühmtes „Rotes Buch“.

Und unsere Autoren decken die Entartung Chinas von einem sozialistischen zu einem kapitalistischen Land nach dem Tod Mao Tsetungs 1976 auf und untersuchen aus marxistischer Sicht kritisch die weitere Entwicklung. Denn heute ist China zweifellos die imperialistische Macht, die am aggressivsten wächst. Ein spannungsgeladenes Land mit äußerst zugespitzten sozialen Gegensätzen, Unterdrückung nach innen und wirtschaftlicher Expansion und Militarisierung nach außen.

Die Tatsache, dass China seit 1976 „die Farbe wechselte“, wird heute in den Massenmedien weitgehend verschwiegen. Stattdessen wird die Ausbeutung und Unterdrückung im heutigen China als angebliche Kontinuität seit der Gründung der Volksrepublik China 1949 hingestellt und Mao Tsetung und die Kulturrevolution verteufelt. Während in den 1960er Jahren namhafte Autoren und Journalisten, die außerhalb jeglichen „Kommunismus-Verdachts“ stehen, das Land bereisten und ein ganz anderes Bild zeichneten: Sie erlebten Menschen, die hart, mit Begeisterung und erfolgreich daran arbeiteten, ihr Land aufzubauen, und dabei die ganze Gesellschaft und sich selbst zu verändern.

Unsere Literatur ist ein Angebot, sich jenseits der antikommunistischen Geschichtsklitterung ein eigenes Bild zu machen.

Verlag Neuer Weg

Titel, die in diesem Prospekt mit der Abkürzung VfL gekennzeichnet sind, stammen aus dem Verlag für fremdsprachige Literatur, Peking.

WORTE DES
VORSITZENDEN
MAO TSETUNG



Worte des Vorsitzenden Mao Tsetung

ISBN: 978-3-88021-237-4

384 Seiten; 9,50 Euro

Das berühmte „kleine rote Buch“, es gehört zu den 1.000 wichtigsten Büchern der Weltliteratur. Nachdruck des Originals von 1968.

Mao Tsetung hat seine Erfahrungen und Erkenntnisse knapp auf den Punkt gebracht, oft verblüffend poetisch. Eine Orientierung für Millionen Menschen im Kampf um den gesellschaftlichen Fortschritt eines Lebens im Sozialismus.



Stefan Engel

Götterdämmerung über der „neuen Weltordnung“ (Taschenbuch)

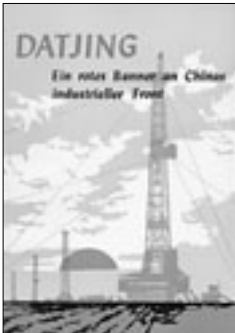
ISBN: 978-3-88021-357-9

592 Seiten; 14,80 Euro

In diesem internationalen Standardwerk zur Neuorganisation der internationalen Produktion seit den 1990er Jahren analysiert der Autor auch die Entwicklung Chinas zur sozialimperialistischen Macht, die den USA zum Konkurrenten heranwächst. Die wachsende Schere zwischen Arm und Reich, die Unterdrückung demokratischer Rechte und die Militarisierung der Innen- und Außenpolitik, die Ausbeutung der Ressourcen vor allem von Entwicklungsländern – all das hat mit Sozialismus, den Regierung und KP Chinas noch im Mund führen, nichts mehr zu tun. Stefan Engel charakterisiert China als „das am aggressivsten wachsende imperialistische Land“.

Englische Ausgabe ISBN 978-3-88021-342-5
Französische Ausgabe ISBN 978-2-7475-9895-8
Spanische Ausgabe ISBN 978-3-88021-349-4
Russische Ausgabe ISBN 978-5-9900422-7-8

Originalschriften aus dem sozialistischen China



Datjing Ein rotes Banner an Chinas industrieller Front

VfL Peking (1972)

68 Seiten; 1,10 Euro

Datjing, das erste große Erdölfeld Chinas, Sinnbild für den eigenen Weg zur Entwicklung der Industrie, in Verbindung mit landwirtschaftlicher Produktion und Nebengewerbe. Arbeiter, Parteikader und Techniker schufen gemeinsam ein sozialistisches Bergbauggebiet neuen Typs.



Chinas Frauen von heute

VfL Peking (1973)

84 Seiten; 2,10 Euro

Die Gründung der VR China eröffnete den vormals vom Feudalismus unterdrückten Frauen weite Felder der Emanzipation, z.B. in intellektuellen oder sogenannten Männerberufen – aber sie müssen sie sich auch praktisch und von ihrer Denkweise her erobern.



Eine junge Bahnbrecherin

VfL Peking (1975)

247 Seiten; 3,10 Euro

10 Kurzgeschichten mit Illustrationen. Sie vermitteln einen Einblick in das neue Denken und das neue soziale Verhalten von Chinas junger Generation – beeinflusst durch die Kulturrevolution.

Originalschriften aus dem sozialistischen China



Eine große Schule für Chinas Jugend

Vfl Peking (1976)
143 Seiten; 2,60 Euro

„Umerziehung auf dem Land“ wird heute in vielen China-Büchern als infame Zumutung hingestellt. Was war daran so schrecklich, wenn junge Leute nach der Schulausbildung aufs Land gingen, wo immerhin die große Mehrheit lebt und arbeitet und der Kampf zwischen dem sozialistischen und dem kapitalistischen Weg praktisch erfahrbar war? Sie wurden ausgebildet, gefordert und gefördert. Viele Erfindungen und Erleichterungen für die oft harte Arbeit war das Werk dieser jungen Leute.

(o. Abb.) Kurzer Abriss des Kulturwesens in China

Vfl Peking (1975); 60 Seiten; 2,60 Euro

Die Revolution im Bildungswesen, durchschlagende Maßnahmen zur Volksgesundheit und Vorbeugung von Erkrankungen, Breiten- und Spitzensport, Theater, Literatur, kontinuierliche Entwicklung von Wissenschaft und Technik, auf all diesen Gebieten konnten unter dem Motto „Dem Volke dienen“ erstaunliche Fortschritte erkämpft werden.



Der Zorn der Leibeigenen von Tibet

(Skulpturengruppe aus Ton)
Vfl Peking (1976); Bildband, 79 Abb., (teilweise farbig); 4,10 Euro
Eindrucksvolle Bilder über die brutale Unterdrückung der Leibeigenen in Tibet und ihren hartnäckigen Kampf um ihre Befreiung vom feudalen Regime des Adels, der Bürokraten und buddhistischen Lamas. Entstand in enger Zusammenarbeit mit Betroffenen.



In einer Volkskommune

Dschu Li, Tiän Djiä-yün
Vfl Peking (1975)
254 Seiten, zahlreiche Photos; 3,60 Euro
Ein Bericht aus dem Jahre 1975 über die Entwicklung einer Volkskommune. Mit Begeisterung und Erfindungsreichtum wird Stück für Stück das neue, gemeinsame Leben und Arbeiten entwickelt.

Originalschriften aus dem sozialistischen China



Das erste Vierteljahrhundert des neuen China

Vfl Peking (1975)
267 Seiten; 3,60 Euro

Wie wurden die umwälzenden Veränderungen durchgeführt, um China von einem armen, rückständigen Land zu einem sich voll entwickelnden Land zu verwandeln? Welche Anstrengungen wurden dazu unternommen? Wie war nach 25 Jahren seit der Gründung der VR China die Lage in Industrie und Landwirtschaft? Das Buch gibt allseitigen Einblick.



Warum China keine Inflation kennt

Vfl Peking (1976)
69 Seiten; 2,10 Euro

Wie sich China nach der Gründung der Volksrepublik 1949 aus dem wirtschaftlichen Würgegriff der Imperialisten befreite, die bis dahin zwölf Jahre währende ungehinderte Inflation in nur fünf Monaten beseitigte und – noch schwieriger – eine anhaltende Währungsstabilität erreichte.

Das wurde über den Aufbau einer einheitlichen Planwirtschaft erreicht. Dabei war das oberste Gebot für alle staatlichen Maßnahmen: Verbesserung der Lebensbedingungen der breiten Massen und Stabilisierung der sozialistischen Wirtschaft. Das ist gelungen!

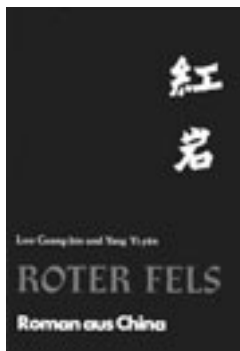


Bauernmalerei aus Huh sien

(englisch, mit 80 farbigen Abbildungen)
Vfl Peking (1974)
80 Seiten; 4,10 Euro

Bauernmalerei auf Chinesisch. Die liebevoll gemalten Bilder erzählen Geschichten über die gemeinsame Arbeit auf dem Land: Aussaat, Ernte, Pferdezucht, Brunnenbau ...

Zur Geschichte Chinas



Luo/Yang

Roter Fels

ISBN: 978-3-88021-081-3

494 Seiten; 8,00 Euro

Spannender Roman aus dem chinesischen Befreiungskampf.

China 1949 in der Bergstadt Tschungking. Gegen die grausame Unterdrückung des Volkes, den Terror der Geheimdienste erhebt sich Widerstand. Flugblätter, Streiks, Demonstrationen, bewaffneter Aufstand und Ausbruch aus dem KZ – immer höher schlagen die Wogen der Volkserhebung. Gleichzeitig sind geduldige Überzeugungsarbeit, enge Verbundenheit mit dem Volk und die fähige Führung durch die kommunistische Partei wesentliche Bedingungen für den Sieg.



Serie der Geschichte des modernen China

VfL Peking (1977)

... über die bedeutenden antiimperialistischen und antifeudalen Aufstände und Revolutionen in China vor der Gründung der Kommunistischen Partei Chinas.

Die Taiping-Revolution 1,10 Euro

Der Opiumkrieg (1840) 1,10 Euro

Die Reformbewegung von 1898 1,10 Euro

Die Revolution von 1911 1,10 Euro



Neue archäologische Funde aus China

VfL Peking (1974)

83 Seiten; 1,60 Euro

Der Leser erfährt von den neuen Arbeitsmethoden der Archäologen zur Zeit der Kulturrevolution, sowie viele Details über die interessanten Fundstücke und ihren historischen Hintergrund. (mit vielen Abbildungen)

westliche Autoren über das sozialistische China



Jan Myrdal **Liu Lin Bd. 1 und 2**

Berichte aus einem chinesischen Dorf
(1962–1982)
ISBN: 978-3-88021-137-7/145-2
300/306 Seiten; je 10,50 Euro

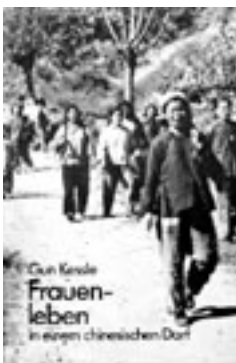
„Sie dürften zu den gültigsten und beständigsten Texten zum Thema China zählen, weil der Autor, der seine Sympathie für Maos Ideen und Werk nie verhehlt, stets klar Bericht und Meinung trennt, im Urteil überaus zurückhaltend ist und der kritischen Intelligenz des Lesers vertraut.“ (ekz)



Rewi Alley **Quer durch China –**

Reisen in die Kulturrevolution
ISBN: 978-3-88021-040-0
502 Seiten; 10,50 Euro

Der Neuseeländer Alley lebte lange in China. Seine Reportagen lassen den Leser teilnehmen an Auseinandersetzungen in Fabriken und Landwirtschaftskommunen und den Fortschritten für das Leben der Chinesen. Berichte, die der heutigen Verteufelung der Kulturrevolution die Tatsachen entgegenhalten.



Gun Kessle **Frauenleben in einem chinesischen Dorf** (Fotoband 1984)

ISBN: 978-3-88021-131-5
136 Seiten; 12,00 Euro

Die Autorin besuchte über 20 Jahre hinweg ein ganz normales chinesisches Dorf – sie zeigt die große Aufbauleistung des Sozialismus, aber auch: *„... was die Einführung marktwirtschaftlicher Prinzipien für die 400 Millionen Landfrauen in China bedeutet. Nämlich, dass sie verlernen könnten, was sie mit Maos Hilfe gelernt haben: ‚Die Chinesin trippelt nicht mehr. Sie tritt fest auf‘.“* (Frauenzeitschrift „Brigitte“)

westliche Autoren über das sozialistische China



Peter Mauger u.a.

Erziehung und Ausbildung in China (1974)

ISBN: 978-3-88021-071-4

174 Seiten; 9,00 Euro

Englische Pädagogen berichten über die tiefgehenden Veränderungen im chinesischen Erziehungswesen durch die Kulturrevolution, zum Beispiel das Ringen um die Verbindung von Theorie und gesellschaftlicher Praxis, von Schule und Produktion. Ein Buch, das zum Vergleich mit dem Schulwesen und der Lage der Jugend in Deutschland herausfordert.



Elisabeth Croll (Hrsg.)

Befreiung der Frau in China

ISBN: 978-3-88021-073-8

245 Seiten; 8,00 Euro

Originaldokumente 1949–73

Eine Sammlung zahlreicher Artikel und Dokumente – Erfahrungen der chinesischen Frauen, ihre Probleme und Erfolge im Kampf zur Befreiung von den Fesseln der alten Gesellschaft.



Jose-Maria Sison/Stefan Engel (Hrsg.)

Die Maotsetungsideen sind lebendig

Essays zum Gedenken an den 100. Geburtstag Mao Tsetungs (1993)

ISBN: 978-3-88021-269-5

609 Seiten; 26,00 Euro

Eine breiten Themenpalette an Beiträgen von Wissenschaftlern, Parteiführern, Aktivisten des internationalen revolutionären Befreiungskampfes, angeregt von den Ideen Mao Tsetungs.

In Vorbereitung:

Umweltschutz in China zu Zeiten Mao Tsetungs

Mao Tsetung – Revolutionär und schöpferischer Theoretiker



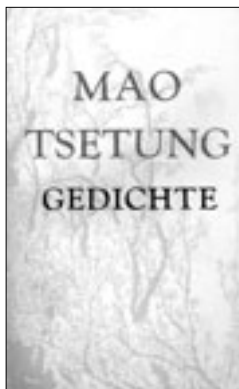
Mao Tsetung
Ausgewählte Werke, Band 1–4,
jeweils 346–560 Seiten je 10,50 Euro
Ausgewählte Werke, Band 5
(Hardcover)
594 Seiten; 15,50 Euro

Die ausgewählten Schriften Maos spiegeln den revolutionären Weg der Befreiung Chinas von halbkolonialer Unterdrückung bis zum Aufbau des Sozialismus wider. Mit der Theorie vom langandauernden Volkskrieg und der Neudemokratischen Revolution entwickelte Mao Tsetung den Marxismus-Leninismus für die besonderen Bedingungen seines Landes weiter. Seine Schriften in der Zeit des sozialistischen Aufbaus sind davon geprägt, die Initiative des Volkes und seine Wachsamkeit gegen die Gefahr einer Wiederherstellung des Kapitalismus zu fördern.



Mao Tsetung
Vier philosophische Monographien
151 Seiten; 3,10 Euro

Die bekanntesten Schriften von Mao Tsetung zum dialektischen Materialismus: Über den Widerspruch – Über die Praxis – Über die richtige Behandlung der Widersprüche im Volk – Woher kommen die richtigen Ideen der Menschen?



Mao Tsetung
Gedichte
71 Seiten; 1,60 Euro

Mao war auch ein einfühlsamer Poet, der in seinen Gedichten die revolutionäre Begeisterung und Opferbereitschaft des chinesischen Volkes für seine Befreiung besang. Als die Revisionisten unter Führung des sowjetischen KP-Chefs Chruschtschow den Marxismus über Bord warfen, bekamen sie auch in Maos Spottversen ihr Fett ab.

Kritik an der Entwicklung zur sozialimperialistischen Macht



Ein Vorschlag zur Generallinie der internationalen kommunistischen Bewegung

(Ein historisches Dokument von 1963)

ISBN: 978-3-88021-240-4

61 Seiten; 4,10 Euro

1963 rechnete das Zentralkomitee der KP Chinas unter Führung Mao Tsetungs grundsätzlich ab mit dem Verrat am Sozialismus durch die bürokratisch entarteten Führer in der Sowjetunion und entwickelte die Generallinie des internationalen Befreiungskampfes.



KABD (Hrsg.)

China aktuell 1-7; (Broschüren)

je 0,60 Euro

In sieben jeweils aktuell zwischen 1977 und 1981 erschienenen Ausgaben wird die Wiederherstellung des Kapitalismus in China nach dem Tod Mao Tsetungs kritisch analysiert und seine Erkenntnisse über den Aufbau des Sozialismus verteidigt.

1. Die Führung Chinas segelt im Wind von rechts!
2. Die „Drei-Welten-Theorie“ als strategische Konzeption hat den Wind von rechts im Rücken!
3. Verteidigt die Maotsetungsideen!
4. Die Führung Chinas zerstört die Diktatur des Proletariats!
5. Hoxha kontra Mao Tsetung
- 6./7. Von der Restauration des Kapitalismus zum Sozialimperialismus in China I/II

„Rote Fahne“, Sonderausgabe zum Tod von Mao Tsetung (1976); 1,10 Euro

Alle Titel dieses Prospekts sind auch zu beziehen über den Webshop www.people-to-people.de